



Detailansicht des Registereintrags

Freiheit für die Westsahara e.V.

Aktuell seit 05.08.2026 09:31:01

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R006586
Ersteintrag:	30.03.2024
Letzte Änderung:	05.08.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	25.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Freiheit für die Westsahara e.V. c/o BeN Am Deich 45 28199 Bremen Deutschland Telefonnummer: +4915739429530 E-Mail-Adressen: freie_westsahara@posteo.de Webseiten: http://www.freie-westsahara.eu

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr Judit Tavakoli**
Funktion: Vorsitzende
2. **Bettina Gräf**
Funktion: stellvertretende Vorsitzende
3. **Dr Wolf-Dieter Seiwert**
Funktion: Schatzmeisterin

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):

1. **Prof. Dr. Manfred O. Hinz**
2. **Dr Judit Tavakoli**
3. **Bettina Gräf**
4. **Dr Wolf-Dieter Seiwert**

Gesamtzahl der Mitglieder:

51 Mitglieder am 24.06.2026, davon:

48 natürliche Personen

3 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (2):

1. Bremer entwicklungspolitisches Netzwerk
2. Bremer Informationszentrum für Menschenrechte und Entwicklung

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (5):

Außenpolitik; Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik; Internationale Beziehungen;
Menschenrechte; Kultur

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Verein Freiheit für die Westsahara e.V. setzt sich in Deutschland für eine Friedenslösung für die völkerrechtswidrig von Marokko besetzte Westsahara im Sinne des Selbstbestimmungsrechts des sahraischen Volkes ein. Der Verein fördert alle Bemühungen, diesen Kolonialkonflikt in einer der größten Krisenregionen unserer Welt mit friedlichen politischen Mitteln zu lösen. Der Verein hat das Ziel, politische Unterstützung für die Durchsetzung des Völkerrechts zu sichern. Außerdem unterstützt der Verein jegliche Förderung von Hilfe für politisch, rassistisch oder

religiös Verfolgte, für Flüchtlinge, Vertriebene unter besonderer Berücksichtigung der Sahrauis. Er trägt somit zur Völkerverständigung, der Förderung internationaler Gesinnung und Toleranz im Allgemeinen bei.

Der Verein tut dies durch Gespräche mit politischen und wirtschaftlichen Entscheidungsträger:innen sowie Öffentlichkeitsarbeit, einschließlich öffentlicher Veranstaltungen, Bildungs- und angeboten und die Erstellung und Verbreitung von wissenschaftlichen Publikationen, Pressearbeit und Kampagnen.

Die Vorstandsmitglieder werden vom Kuratorium des Vereins beraten und unterstützt. Aufgabe der Mitglieder des Kuratoriums des Vereins ist es, den Zweck des Vereins in Absprache mit dem Vorstand und unter Beachtung der Beschlussfassung der Mitgliederversammlung in der Öffentlichkeit zu vertreten. Das Kuratorium setzt sich zusammen aus Politiker:innen, Akademiker:innen und weiteren aktiven Einzelpersonen, die sich im Sinne der Vereinsziele einsetzen.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Selbstbestimmungsrecht des sahrauischen Volkes (Westsahara)

Beschreibung:

Gegenstand der Interessenvertretung ist die Ausgestaltung der außenpolitischen Position der Bundesregierung zum Westsahara-Konflikt. Ziel ist die Berücksichtigung des Selbstbestimmungsrechts des sahrauischen Volkes bei Stellungnahmen, diplomatischen Initiativen sowie im Rahmen der deutschen Mitwirkung in den Vereinten Nationen und der Europäischen Union.

Interessenbereiche:

Außenpolitik [alle RV hierzu]; Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik [alle RV hierzu]; Internationale Beziehungen [alle RV hierzu]; Menschenrechte [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

1 bis 10.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

1 bis 10.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

FfWS_Kassenbericht_2025.pdf